

**10398/AB XXIV. GP**

**Eingelangt am 06.04.2012**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Inneres

## **Anfragebeantwortung**

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

GZ: BMI-LR2220/0250-II/BK/4.3/2012

Wien, am . April 2012

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Johann Maier, Genossinnen und Genossen haben am 7. Februar 2012 unter der Zahl 10548/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Einbrüche und Überfälle in Apotheken“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 9, 14 und 17 bis 20:**

Es wird auf die Beantwortung der gleichlautenden parlamentarischen Anfrage 7439/J vom 17. März 2011 /7374/AB XXIV. GP) verwiesen.

**Zu Frage 10:**

<b>Einbrüche bzw. Einbruchsdiebstähle in Apotheken und Ordinationen</b>			
<b>Bundesland</b>	<b>angezeigte Fälle 2011</b>	<b>Landeshauptstadt</b>	<b>angezeigte Fälle 2011</b>
Burgenland	2	Eisenstadt	es gab keine ED
Kärnten	44	Klagenfurt am W.	26
Niederösterreich	29	St. Pölten	1
Oberösterreich	52	Linz	19

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

Salzburg	25	Salzburg	21
Steiermark	40	Graz	25
Tirol	17	Innsbruck	6
Vorarlberg	11	Bregenz	2
Wien	139	Wien	139
<b>Österreich gesamt</b>	<b>359</b>	<b>Landeshauptstädte gesamt</b>	<b>239</b>

**Zu Frage 11:**

Es wurden insgesamt 83 Tatverdächtige ausgemittelt, davon 57 österreichische Staatsbürger und 26 Personen mit anderen Staatsangehörigkeiten. In einem Fall wurde eine Schusswaffe mitgeführt.

**Zu Frage 12:**

Schadensumme in EURO	
Burgenland	500
Kärnten	77.513
Niederösterreich	136.332
Oberösterreich	50.525
Salzburg	113.097
Steiermark	171.589
Tirol	53.952
Vorarlberg	24.677
Wien	608.463
<b>Österreich</b>	<b>1.236.648</b>

Andere Statistiken werden nicht geführt.

**Zu Frage 13:**

Im Zuge von Einbruchsdiebstählen in Apotheken oder Ordinationen wurden keine Personen getötet. Verletzungen werden statistisch nicht erfasst.

**Zu Frage 15:**

	Aufgeklärte ED	Aufklärungsquote in %
Burgenland	1	50,0
Kärnten	11	25,0
Niederösterreich	0	0,0
Oberösterreich	17	32,7
Salzburg	11	44,0
Steiermark	6	15,0
Tirol	6	35,3
Vorarlberg	5	45,5
Wien	10	7,2
<b>Österreich</b>	<b>67</b>	<b>18,7</b>

**Zu Frage 16:**

<b>bei den Staatsanwaltschaften angezeigte Personen</b>	
Burgenland	1
Kärnten	15
Niederösterreich	0
Oberösterreich	21
Salzburg	15
Steiermark	6
Tirol	7
Vorarlberg	5
Wien	13
<b>Österreich</b>	<b>83</b>

Die Einleitung eines Strafverfahrens fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.